



AFRA
TEST

Kommissar Ix

**Testverfahren zur
Aachener Förderdiagnostischen
Rechtschreiberfehler-Analyse**



Benutzerhandbuch
Hinweise zur Durchführung

Rechtschreibdiagnostik mit Kommissar Ix

Hinweise zur Durchführung und Auswertung

Inhalt

1. Kurz vorgestellt
 - Durchführungsvarianten
 - Welcher Test ist für wen geeignet?
2. Durchführungshinweise
 - Zugangsdaten anfordern
 - Test mit Hilfe eines Testbogens durchführen
 - Schritt 1: Herunterladen und Ausdrucken der Testunterlagen
 - Schritt 2: Lückentext vorlesen und bearbeiten lassen
 - Schritt 3: Fehlerhafte Schreibungen online erfassen
 - Test direkt am Computer durchführen
 - Schritt 1: Starten des Testportals
 - Schritt 2: Eingeben der personenbezogenen Daten
 - Schritt 3: Bearbeitung der Lückensätze durch die Testperson
 - Förderdiagnostischer Befund
3. Software-Probleme
4. Literatur

1. Kurz vorgestellt

Unser Online-Angebot bietet die Möglichkeit festzustellen, ob bei einem Kind oder Jugendlichen förderungsbedürftige Schwierigkeiten beim Rechtschreiben vorliegen. Der Test kann sowohl am Computer als auch mit Hilfe eines Testbogens durchgeführt werden.

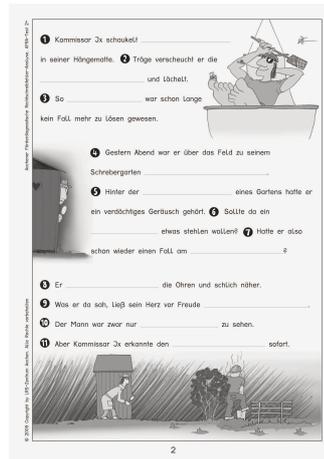
Die Ergebnisse werden in Form eines mehrseitigen förderdiagnostischen Befunds als PDF-Datei bereit gestellt. Der Befund gibt Auskunft darüber, ob dringender Förderungsbedarf bei einer Testperson vorliegt und in welchen Teilbereichen des Schriftsystems die evtl. diagnostizierten Schwierigkeiten zu lokalisieren sind.

Das Angebot richtet sich sowohl an Eltern als auch an Lehrerinnen und Lehrer, die Anhaltspunkte für eine gezielte Förderung ihrer Schülerinnen und Schüler erhalten möchten. Ziel dieses Angebots ist es nicht, eine ausführliche LRS-Diagnostik zu ersetzen. Dennoch liefern die Tests zuverlässige Hinweise darauf, ob Lernende professionelle Hilfe zur Überwindung der evtl. diagnostizierten Schwierigkeiten in Anspruch nehmen sollten. Die Tests können ab dem Ende der 1. Klasse durchgeführt werden.

Durchführungsvarianten

Zur Durchführung eines Tests stehen in unserem Testportal zwei Varianten zur Auswahl:

- **Testbogen:** Bei dieser Durchführungsvariante wird ein Lückentext-Diktat unter Verwendung eines Testbogens durchgeführt. Druckdateien für verschiedene Testbogen mit entsprechenden Diktierunterlagen werden zum kostenlosen Herunterladen zur Verfügung gestellt.
- **Computer:** Bei dieser Variante wird das Lückentext-Diktat von der Testperson direkt am Computer durchgeführt. Der zu bearbeitende Lückentext wird von der Software Satz für Satz vorgelesen.



Die Testdurchführung am Computer hat eine Reihe von Vorteilen. Allerdings sollte dabei bedacht werden, dass Grundschüler (möglicherweise auch ältere Schüler) noch nicht über ausreichende Kenntnisse bzw. Erfahrungen mit der Computertastatur verfügen. Sollte dies der Fall sein, empfehlen wir die Testdurchführung mit Hilfe eines Testbogens. Was bei beiden Durchführungsvarianten zu beachten ist, wird weiter unten näher beschrieben.

Welcher Test ist für wen geeignet?

Es stehen Testformen für verschiedene Jahrgangsstufen der schulischen Lernentwicklung zur Verfügung. Die Tests können frühestens ab dem Ende der 1. Klasse durchgeführt werden. Welcher Test für welche Testpersonen geeignet ist, ist der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen.

Testname	Jahrgangsstufe	Durchführungszeiträume
Fall 1	1	Ende Klasse 1 bis Anfang/Mitte Klasse 2
Fall 2	2	Ende Klasse 2 bis Anfang/Mitte Klasse 3
Fall 3	3	Ende Klasse 3 bis Anfang/Mitte Klasse 4
Fall 4	4	Ende Klasse 4 bis Anfang/Mitte Klasse 5
Fall 5	5-10	ab Ende Klasse 5

LRS Zentrum **AFRA TEST**

Förderdiagnostischer Befund

Schülerin/Schüler

Nachname: [redacted] Testdatum: 26. Mai 2009
 Vorname: Maximilian Testart: AFRA 3+
 Schule: [redacted] bearbeitet am: 12. Juni 2009
 Klasse: 3 von: Karl-Ludwig Herne, M.A.

Quantitatives Testergebnis

Anzahl der Wörter: 40	korrekt: 8	Prozentsatz: 20
Anzahl der Grapheme: 271	korrekt: 227	Prozentsatz: 84

Das erzielte Testergebnis entspricht einem geschätzten T-Wert von T = 45 bzw. einem Prozentrang von PR = 29 bezogen auf die Normen der 3. Klasse. Danach sind die Rechtschreib-Fähigkeiten von Maximilian als förderungsbedürftig einzustufen.

Rechtschreib-Profil

Fehler:	von:	%ual:
1 3 2 2 8 2 2 0 0 5 0 1 0 1 6 0 0 13 4 7 9 0 2 0 0 6 0	40 40 40 44 9 20 3 0 6 0 18 0 17 8 0 19 12 46 28 0 10 0 28 12 0	2 8 5 5 89 10 67 0 83 0 6 0 6 75 0 72 33 15 32 0 20 0 0 50 0

Die Jahrgangsstufenangaben dienen der groben Orientierung. Die Durchführung eines Tests ist bei Lernenden im Normalfall frühestens möglich in den letzten beiden Monaten der angegebenen Jahrgangsstufe. Liegt ein Testzeitpunkt zwischen zwei Durchführungszeiträumen, sollte die für den früheren Durchführungszeitraum gedachte Testform verwendet werden.

Ist damit zu rechnen, dass eine Testperson mit den Schreibaufgaben des für ihre Jahrgangsstufe gedachten Tests extrem überfordert ist, sollte eine für die *vorangehenden* Jahrgangsstufen gedachte Testform verwendet werden. Besteht Grund zu der Annahme, dass die Lernentwicklung weit *über* der Erwartung liegt, kann zur Rechtschreib-Diagnostik die für die *nachfolgende* Jahrgangsstufe gedachte Testform verwendet werden.

Beachten Sie bitte, dass es sich bei den zu bearbeitenden Lückentexten um *Rechtschreibtests* und *nicht* etwa um *Klassenarbeiten* oder *Übungen* zur Rechtschreibung handelt. Nur sehr selten gelingt es Lernenden, alle Lückensätze korrekt zu bearbeiten. Dass Lernenden Fehler bei der Bearbeitung des Lückentextes unterlaufen, ist also völlig normal und kein Grund zur Besorgnis. Auch Lernende, die im Rechtschreiben sehr gut sind, bearbeiten den Test meistens nicht fehlerlos.

2. Durchführungshinweise

In den folgenden Abschnitten haben wir für Sie alles Wissenswerte, das bei der Auswahl einer Testform und der Durchführung eines Tests beachtet werden sollte, zusammengestellt.

Zugangsdaten anfordern

Um von unserem Online-Angebot Gebrauch machen zu können, benötigen Sie einen von uns freigeschalteten Zugangscode. Sofern Sie kein registrierter Kooperationspartner des LRS-Zentrums sind oder Ihnen die Zugangsdaten für unser Testportal noch nicht vorliegen, fordern Sie diese zunächst bitte bei uns an.

Geben Sie hierzu unsere Internet-Adresse www.lrs-online.de in Ihren Internet-Browser ein.



- Klicken Sie anschließend im Navigationsmenü unserer Website zunächst auf **Anmeldung** und in dem sich öffnenden Untermenü auf **Diagnostik** und dann auf **Online-Tests**.
- Auf dem Bildschirm erscheint daraufhin das nachfolgend abgebildete elektronische Formular zur Anforderung der Zugangsdaten. Tragen Sie bitte die entsprechenden Angaben in die vorgesehenen Felder ein und klicken Sie abschließend auf **Anmeldung senden**.
- Achten Sie bitte darauf, dass die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse korrekt ist, damit wir Ihnen den Zugangscode per Mail zuschicken können.

Test mit Hilfe eines Testbogens durchführen

Diese Variante der Testdurchführung besteht aus folgenden Schritten:

- Herunterladen und Ausdrucken der Testunterlagen
- Lückentext vorlesen und bearbeiten lassen
- Fehlerhafte Schreibungen online erfassen

Die einzelnen Schritte werden nachfolgend näher beschrieben.

Schritt 1: Herunterladen und Ausdrucken der Testunterlagen

Laden Sie bitte den passenden *Testbogen* mit der zugehörigen *Diktiervorlage* von unserer Website unter der Adresse www.lrs-online.de herunter. Klicken Sie hierzu auf der Startseite der Website im Navigationsmenü zunächst auf **Medien** und in dem aufklappenden Untermenü anschließend auf **Downloads**:



Unter der Überschrift **Kommissar Ix – Rechtschreibtests** finden Sie dort alle zur Durchführung eines Tests erforderlichen Dateien. Klicken Sie bitte auf die PDF-Symbole der Dateien, die Sie herunterladen möchten:



Drucken Sie die Seiten des Testhefts bitte in Originalgröße (A4, Hochformat) aus und verkleinern Sie die Seiten nicht (auch wenn die Versuchung groß ist, dadurch Papier, Tinte oder Toner zu sparen).

Sie können die Seiten eines Testhefts auch als A4-Broschüre auf Papierbogen im Format A3 drucken und in der Mitte falzen. Wenn Sie Testhefte in diesem Format verwenden möchten, aber auf Ihrem Drucker keine A3-Papierbogen bedrucken können, wenden Sie sich bitte an einen Kopierladen, der diese Möglichkeit bietet.

Schritt 2: Lückentext vorlesen und bearbeiten lassen

Haben Sie die von Ihnen gewählte Testform und die zugehörige Diktiervorlage ausgedruckt, können Sie mit der Durchführung des Tests beginnen. Halten Sie hierzu bitte adäquate Schreibuntensilien (Bleistift, Füller oder Kugelschreiber) für die zu testende Person bereit. Beachten Sie bei der Testdurchführung bitte die nachfolgenden Bearbeitungshinweise. Folgen Sie dabei nach Möglichkeit den hier gegebenen Instruktionen. Bei gleichzeitiger Durchführung eines Tests mit mehreren Lernenden einer Klasse, Fördergruppe etc. passen Sie die Instruktionen bitte entsprechend an.

- Zeigen Sie der Testperson das Deckblatt des vorbereiteten Testhefts und tragen Sie ihr die folgenden Hinweise wörtlich oder mit Ihren eigenen Worten sinngemäß vor:
 - *Ich möchte heute einmal schauen, was du in der Rechtschreibung schon alles kannst. Hierzu habe ich dir eine kleine Geschichte mitgebracht, die aus mehreren Lückensätzen besteht. Deine Aufgabe ist es, die fehlenden Wörter in die Lücken einzusetzen. Hierzu lese ich dir die Geschichte langsam Satz für Satz vor.*
 - *Meistens musst du in jede Lücke nur 1 Wort einsetzen, manchmal fehlen in einer Lücke jedoch mehrere Wörter. Du musst dann entscheiden, ob der in der Lücke fehlende Ausdruck getrennt oder zusammengeschrieben werden muss.*
 - *Schreibe bitte deutlich. Wenn du in einem Wort etwas verbessern möchtest, dann streiche das ganze Wort durch und schreibe es anschließend daneben oder darüber noch einmal vollständig neu. Streiche auf keinen Fall einzelne Buchstaben durch und schreibe auch keine einzelnen Buchstaben über oder unter das Wort.*
 - *Beachte bitte, dass bei den Lückenwörtern nur Buchstaben vorkommen. Zahlen, Bindestriche oder andere Zeichen kommen nicht vor.*
 - *Wenn du bei einem Wort nicht ganz sicher bist, wie es geschrieben wird, dann schreibe es so, wie du es für richtig hältst. Das gilt auch für Wörter, die du zuvor noch nie gehört oder geschrieben hast. Auch diese Wörter kannst du richtig schreiben, wenn du auf die Aussprache achtest und die Regeln anwendest, die du kennst.*
- Legen Sie nun das Testheft mit dem Deckblatt nach oben auf den Tisch. Teilen Sie der Testperson anschließend mit, was sie auf dem Deckblatt eintragen soll. Zeigen Sie bei Ihren Instruktionen ggf. mit dem Finger auf die entsprechenden Stellen des Testbogens, an denen Angaben zu machen sind. Treten beim Ausfüllen des Deckblatts Schwierigkeiten auf, helfen Sie der Testperson bitte.
 - *Bevor wir mit dem Lückendiktat beginnen, möchte ich, dass du auf dem Deckblatt einige Angaben machst. Schreibe in die ersten beiden Zeilen deinen Vornamen und deinen Nachnamen. In die beiden Zeilen darunter schreibst du bitte den Namen deiner Schule, in welche Klasse du gehst und das Datum von heute. Kreuze anschließend an, ob du ein Junge oder ein Mädchen bist und ob deine Muttersprache deutsch ist. Wenn du eine andere Muttersprache hast, schreibe sie in diese Zeile.*
- Wenn die Testperson keine Fragen mehr zu den Bearbeitungshinweisen hat und das Deckblatt ausgefüllt hat, bitten Sie sie, zu Seite

2 des Testhefts umzublättern. Beginnen Sie nun mit dem Diktat der Lückensätze. Den genauen Wortlaut des Lückentextes finden Sie in der Diktiervorlage des von Ihnen gewählten Tests.

- Nennen Sie beim Vorlesen als erstes immer die Satznummer. Lesen Sie dann den vollständigen Satz vor und anschließend noch einmal das Wort bzw. die Wörter, die in die Lücke eingesetzt werden sollen. Beispiel:

Satz 1

Kommissar Ix schaukelt bequem in seiner Hängematte.
bequem

- Achten Sie beim Diktieren bitte auf eine deutliche, aber natürliche Aussprache. Vermeiden Sie unbedingt überartikulierte, verlangsamte oder silbengliedernde Sprechweise. Lesen Sie zum Beispiel nicht „hüp-fen“ oder „Kar-tof-feln“, sondern lesen Sie die Wörter so vor, wie Sie sie auch in einer normalen mündlichen Kommunikationssituation aussprechen würden.
- Diktieren Sie erst dann den nächsten Lückensatz, wenn die Testperson die Bearbeitung der Lücke des aktuellen Satzes beendet hat.
- Hat die Testperson die Bearbeitung des letzten Lückensatzes beendet, nehmen Sie das Testheft wieder an sich. Möchte sich die Testperson zu der Geschichte äußern, können Sie ihr hierzu nach Beendigung des Tests Gelegenheit geben. Auf die Schreibung der Wörter sollten Sie hierbei jedoch nicht eingehen.
- Teilen Sie der Testperson abschließend mit, dass Sie sie – zu gegebener Zeit – darüber informieren werden, was sie in der Rechtschreibung schon sicher beherrscht und was sie demnächst vielleicht noch üben muss.
- Kontrollieren Sie während der Bearbeitung regelmäßig, ob die Vorgaben eingehalten wurden, ob *alle* Lückensätze bearbeitet und ob die Lücken auch tatsächlich mit Verschriftungsversuchen zu den *diktieren* Wörtern gefüllt wurden. Ist dies nicht der Fall, machen Sie die Testperson bitte durch einen entsprechenden Hinweis darauf aufmerksam. Beispiele:
 - *In diesem Lückensatz fehlt ein Wort. Bitte ergänze das fehlende Wort. Der Satz heißt vollständig ...*
 - *In diese Lücke hast du ein Wort geschrieben, das ich nicht vorgelesen habe. Der Satz lautet korrekt ...*
 - *In diesem Satz hast du eine Zahl verwendet. Bei diesem Lückendiktat darfst du aber nur Buchstaben verwenden.*

Schritt 3: Fehlerhafte Schreibungen online erfassen

Im Anschluss an die handschriftliche Bearbeitung des Testbogens übertragen Sie die fehlerhaften Schreibungen der Testperson bitte vom Testbogen in das entsprechende Formular auf unserer Website. Gehen Sie hierzu wie nachfolgend beschrieben vor:

- Klicken Sie im Navigationsmenü unserer Website zunächst auf den Menüpunkt **Angebote** und im Flyout-Menü auf **Online-Tests**:



- Im nächsten Flyout-Menü wählen Sie dann die Durchführungsvariante **Testbogen** aus.
- Lesen Sie zunächst bitte die auf dem Bildschirm erscheinenden Hinweise. Blättern Sie dann an das Ende dieser Seite und klicken Sie dort auf die Schaltfläche **Eingabeformular starten**, um mit der Übertragung der Fehlschreibungen vom Testbogen zu beginnen.
- Auf dem Bildschirm erscheint daraufhin das nachfolgend abgebildete Login-Fenster, das Ihnen die Möglichkeit gibt, sich in unser Testportal einzuloggen.



- Tragen Sie in das Eingabefeld den Ihnen vorliegenden Zugangscode ein. Beachten Sie dabei bitte, dass der Zugangscode ausschließlich aus Kleinbuchstaben und Ziffern besteht. Großbuchstaben (zum Beispiel ein großes „o“ oder großes „i“) kommen hierin also zur eindeutigen Unterscheidung der Zeichen des Zugangscode *nicht* vor.

TIPP Um Fehler bei der Eingabe des Zugangscode zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, den Zugangscode per „Drag & Drop“ aus dem Mailtext zu übertragen. Markieren Sie hierzu zunächst den Zugangscode und betätigen Sie anschließend auf Ihrer Tastatur die Tastenkombination **Strg C**. Klicken Sie dann in das Eingabefeld des Login-Fensters und betätigen Sie die Tastenkombination **Strg V**.

- Möchten Sie sich zuvor nur mit dem weiteren Ablauf vertraut machen, haben Sie alternativ die Möglichkeit, anstelle eines Zugangscode das Schlüsselwort **Gast** zu verwenden. In diesem Fall werden jedoch sämtliche Daten, die Sie auf den nachfolgenden Seiten erfassen, *nicht* zur Testauswertung und Befunderstellung an uns weitergeleitet.

- Betätigen Sie nach Eingabe des Zugangscode die Schaltfläche **OK**. Auf dem Bildschirm erscheint daraufhin das vorangehend abgebildete Fenster:
- Tragen Sie in die Eingabefelder des Formulars bitte die entsprechenden Angaben zu der getesteten Person ein und wählen Sie aus den Listenfeldern (zum Beispiel zur Muttersprache) jeweils einen passenden Eintrag aus.
- Wenn Sie als Lehrende von Schulen oder lerntherapeutischen Einrichtungen etc. Gebrauch von unserem Testportal machen, tragen

Sie in die Eingabefelder im Abschnitt **Eltern** bitte jeweils ein Minuszeichen ein.

- Möchten Sie die Bearbeitung vorzeitig abbrechen und die Verschriftungen nicht vom Testbogen übertragen, klicken Sie auf **Ende**. In diesem Fall gehen jedoch sämtliche Angaben verloren, die Sie bislang gemacht haben. Haben Sie alle Felder des Eingabeformulars vollständig ausgefüllt, klicken Sie bitte auf **weiter**.
- Auf dem Bildschirm erscheint daraufhin das nachfolgend abgebildete Fenster mit den Lückensätzen des bearbeiteten Testbogens.



- Sie können nun mit der Übertragung der fehlerhaften Schreibungen beginnen. Beachten Sie hierbei bitte die nachfolgenden Hinweise:
 - Erfassen Sie *nur* die *falsch* geschriebenen Wörter.
 - Tragen Sie diese Schreibungen in die zugehörigen Lücken des Formulars ein.
 - Wurde ein fehlerhaft verschriftetes Wort in die Lücke eines *anderen* Satzes geschrieben, tragen Sie die Schreibung bitte bei dem *passenden* Lückensatz ein.
 - Bemühen Sie sich, die Schreibungen der Testperson zu entziffern. Bedenken Sie, dass es sich bei dem durchgeführten Test um einen *Rechtschreib-* und nicht um einen *Schönschreibtest* handelt.
 - Wurden Buchstaben teilweise übereinander geschrieben (wie im nachfolgenden Beispiel die Buchstaben „d“ und „t“ in „Hund“), entscheiden Sie sich bei der Übertragung für eine der angebotenen Schreibweisen. Bietet Ihnen die Testperson neben der korrekten auch eine fehlerhafte Schreibweise an, übertragen Sie bitte die fehlerhafte Schreibweise (im Beispiel also „Hunt“).

Hund

- Wurde ein Wort nicht verschriftet, tragen Sie bitte ein Minuszeichen in das betreffende Eingabefeld ein.
- Betätigen Sie die Bildlaufleiste am rechten Rand, um außerhalb des Bildschirmfensters liegende Lückensätze zu bearbeiten.
- Haben Sie alle fehlerhaften Schreibungen eines Testbogens erfasst, klicken Sie bitte auf die Schaltfläche **weiter** und bestätigen Sie abschließend den Versand der Testrohdaten in dem nachfolgenden Fenster.

Test direkt am Computer durchführen

Bei dieser Testvariante wird das Lückentextdiktat mit der Testperson direkt am Computer durchgeführt. Verwenden Sie hierzu bitte ausschließlich Geräte mit einer separat angeschlossenen oder fest eingebauten Computer-Tastatur (zum Beispiel einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein Notebook), aber *keine* Tablet-PCs oder Smartphones.

Der zu bearbeitende Lückentext wird von der Software Satz für Satz vorgelesen. Funktionstüchtige Geräte zur Audioausgabe (eingebaute Soundkarte, Lautsprecher etc.) sind deshalb bei dieser Durchführungsvariante eine unbedingte Voraussetzung. Wenn mehrere Personen den Test am Computer gleichzeitig in einem Raum durchführen, sollten Sie zur Sprachausgabe *Kopfhörer* anstelle von Lautsprechern verwenden. Vergewissern Sie sich bitte vor der Testdurchführung, ob die angeschlossenen Geräte zur Audioausgabe einwandfrei funktionieren.

Wenn Sie sich für diese Durchführungsvariante entscheiden, sollten Sie sich im Vorfeld außerdem vergewissern, ob die Testperson die Belegung der deutschen QUERTZ-Tastatur beherrscht und weiß, welche Tasten für die Umlaute, für das scharfe „ß“ und für die Großbuchstaben zu drücken sind. Außerdem sollte die Testperson die Funktion der Pfeiltasten (zum Verschieben der Texteingabemarke) und der sog. Rücktaste (zum Löschen eines vor der Einfügemarke stehenden Zeichens) kennen.

Die Testdurchführung direkt am Computer besteht aus den folgenden Schritten:

- Starten des Testportals
- Eingeben der personenbezogenen Daten
- Bearbeitung der Lückensätze durch die Testperson

Die einzelnen Schritte werden nachfolgend näher beschrieben.

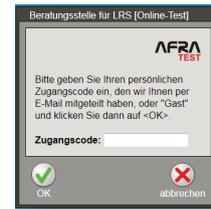
Schritt 1: Starten des Testportals

Wenn Sie mit der Durchführung eines Tests am Computer beginnen möchten, starten Sie zunächst bitte das Testportal auf unserer Website unter der Adresse www.lrs-online.de. Gehen Sie anschließend wie nachfolgend beschrieben vor:

- Klicken Sie im Navigationsmenü unserer Website zunächst auf den Menüpunkt **Angebote** und im Flyout-Menü auf **Online-Tests**:



- Im nächsten Flyout-Menü wählen Sie dann die Durchführungsvariante **Computer** aus.
- Lesen Sie zunächst bitte die auf dem Bildschirm erscheinenden Hinweise. Blättern Sie dann an das Ende dieser Seite und klicken Sie dort auf die Schaltfläche **Test starten**, um mit dem Test zu beginnen.
- Auf dem Bildschirm erscheint daraufhin das nachfolgend abgebildete Login-Fenster, das Ihnen die Möglichkeit gibt, sich in unser Testportal einzuloggen.



- Tragen Sie in das Eingabefeld den Ihnen vorliegenden Zugangscodes ein. Beachten Sie dabei bitte, dass der Zugangscodes ausschließlich aus Kleinbuchstaben und Ziffern besteht. Großbuchstaben (zum Beispiel ein großes „o“ oder großes „i“) kommen hierin also zur eindeutigen Unterscheidung der Zeichen des Zugangscodes nicht vor.

TIPP Um Fehler bei der Eingabe des Zugangscodes zu vermeiden, empfehlen wir Ihnen, den Zugangscodes per „Drag & Drop“ aus dem Mailtext zu übertragen. Markieren Sie hierzu zunächst den Zugangscodes und betätigen Sie anschließend auf Ihrer Tastatur die Tastenkombination **Strg C**. Klicken Sie dann in das Eingabefeld des Login-Fensters und betätigen Sie die Tastenkombination **Strg V**.

- Möchten Sie sich zuvor nur mit dem weiteren Ablauf vertraut machen, haben Sie alternativ die Möglichkeit, anstelle eines Zugangscodes das Schlüsselwort **Gast** zu verwenden. In diesem Fall werden jedoch sämtliche Daten, die Sie auf den nachfolgenden Seiten erfassen, nicht zur Testauswertung und Befunderstellung an uns weitergeleitet.
- Betätigen Sie nach Eingabe des Zugangscodes die Schaltfläche **OK**.

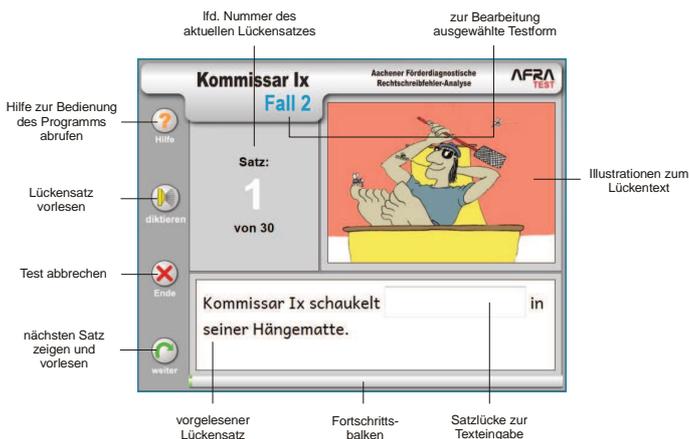
Schritt 2: Eingeben der personenbezogenen Daten

Nach Eingabe Ihres Zugangscodes erscheint auf dem Bildschirm das nachfolgend abgebildete Formular, das aus einer Reihe von Eingabefeldern und Auswahllisten besteht. Füllen Sie das Formular kurz vor der Testdurchführung alleine oder gemeinsam mit der Testperson aus.



- Tragen Sie in die Eingabefelder des Formulars bitte die entsprechenden Angaben zu der getesteten Person ein und wählen Sie aus den Listenfeldern (zum Beispiel zur Muttersprache) jeweils einen passenden Eintrag aus.
- Wenn Sie als Lehrende von Schulen oder lerntherapeutischen Einrichtungen etc. Gebrauch von unserem Testportal machen, tragen Sie in die Eingabefelder im Abschnitt **Eltern** bitte jeweils ein Minuszeichen ein.
- Wählen Sie im Abschnitt **Testform** bitte den von der Testperson zu bearbeitenden Lückentext (Fall 1, Fall 2 etc.) aus dem Listenfeld aus. Nähere Hinweise zur Auswahl eines Lückentexts, der dem Lernstand der Testperson am besten entspricht, finden Sie weiter oben (Abschnitt: „Welcher Test ist für wen geeignet?“).

- Möchten Sie die Bearbeitung vorzeitig abbrechen und den Test jetzt nicht durchführen, klicken Sie auf **Ende**. In diesem Fall gehen jedoch sämtliche Angaben verloren, die Sie bislang gemacht haben. Haben Sie alle Felder des Eingabefelds vollständig ausgefüllt, klicken Sie bitte auf **weiter**, um mit der Durchführung des Lückentextdiktats am Computer zu beginnen.
- Auf dem Bildschirm erscheint daraufhin das Testfenster, in dem jeweils ein Lückensatz zur Bearbeitung durch die Testperson angezeigt wird. Welche Funktionen die einzelnen Bedienelemente haben, ist nachfolgender Abbildung zu entnehmen.



- Beachte bitte, dass bei den Lückenwörtern nur Buchstaben vorkommen. Zahlen, Bindestriche oder andere Zeichen werden deshalb bei den Lückenwörtern vom Computer nicht akzeptiert.
- Klicke mit der Maus auf die Schaltfläche **weiter** oder betätige auf der Computertastatur die Taste **Enter**, um die Bearbeitung eines Lückensatzes abzuschließen. Auf dem Bildschirm erscheint dann automatisch der nächste Lückensatz. Prüfe deine Eingaben noch einmal, bevor du die Bearbeitung eines Lückensatzes abschließt. Eine nachträgliche Korrektur ist nämlich nicht möglich.
- Wenn etwas nicht wie erwartet funktioniert oder wenn du Fragen zur Bedienung des Computers hast, rufe mich bitte. Ich werde dir dann helfen.

- Wenn die Testperson keine Fragen mehr zur Computerbedienung und zum weiteren Vorgehen hat, bitten Sie sie, nun mit der Bearbeitung der Lückensätze zu beginnen.
- Hat die Testperson die Bearbeitung des letzten Lückensatzes beendet, erscheint auf dem Bildschirm ein kleines Fenster, das ihr mitteilt, wie viele Wörter sie korrekt verschriftet hat. Möchte sich die Testperson zu der Geschichte äußern, können Sie ihr hierzu nach Beendigung des Tests Gelegenheit geben. Auf die Schreibung der Wörter sollten Sie hierbei jedoch nicht eingehen.
- Teilen Sie der Testperson abschließend mit, dass Sie sie – zu gegebener Zeit – darüber informieren werden, was sie in der Rechtschreibung schon sicher beherrscht und was sie demnächst vielleicht noch üben muss.

Schritt 3: Bearbeitung der Lückensätze durch die Testperson

Bevor Sie mit der Durchführung eines Tests am Computer beginnen, sollten Sie die Testperson mit dem weiteren Vorgehen vertraut machen und sie auf Besonderheiten der Testdurchführung am Computer hinweisen. Folgen Sie hierzu bitte den nachfolgenden Instruktionen. Bei gleichzeitiger Durchführung des Tests mit mehreren Testpersonen einer Klasse, Fördergruppe etc. passen Sie die Instruktionen bitte entsprechend an.

- Tragen Sie der Testperson die folgenden Hinweise wörtlich oder mit Ihren eigenen Worten sinngemäß vor:
 - Ich möchte heute einmal schauen, was du in der Rechtschreibung schon alles kannst. Hierzu habe ich dir eine kleine Geschichte mitgebracht, die aus mehreren Lückensätzen besteht, die vom Computer Satz für Satz automatisch vorgelesen werden. Durch Anklicken der Schaltfläche **diktieren** kannst du dir den Lückensatz noch einmal vorlesen lassen.
 - Deine Aufgabe ist es, die fehlenden Wörter in die Lücken einzusetzen. Meistens musst du in jede Lücke nur 1 Wort einsetzen, manchmal fehlen in einer Lücke jedoch mehrere Wörter. Du musst dann entscheiden, ob der in der Lücke fehlende Ausdruck getrennt oder zusammengeschrieben werden muss.
 - Wenn du bei einem Wort nicht ganz sicher bist, wie es geschrieben wird, dann schreibe es so, wie du es für richtig hältst. Das gilt auch für Wörter, die du vielleicht zuvor noch nie gehört oder geschrieben hast. Auch diese Wörter kannst du richtig schreiben, wenn du auf die Aussprache achtest und die Regeln anwendest, die du kennst.
 - Denke beim Tippen daran, dass manche Wörter mit großem Anfangsbuchstaben geschrieben werden müssen. Betätige hierzu die **Shift**-Taste und die Taste des Buchstabens, den du großschreiben möchtest, gleichzeitig.
 - Wenn du in einem Wort etwas verbessern möchtest, benutze die **Rücktaste** oder die Pfeiltasten und die Taste **Entf**.

Förderdiagnostischer Befund

Sobald die Testrohdaten von Ihnen – wie in den vorangehenden Abschnitten beschrieben – an uns übermittelt wurden, senden wir Ihnen zeitnah den von uns erstellten ausführlichen förderdiagnostischen Befund zu dem von Ihnen durchgeführten Test als PDF-Datei per E-Mail zu.

Einen Musterbefund mit Erläuterungen zu den Fehlerarten und den verwendeten rechtschreib-diagnostischen Kategorien stellen wir Ihnen auf unserer Website im Menü <Medien | Downloads> zum Herunterladen zur Verfügung.

Der Befund gibt Auskunft darüber, ob bei einer Testperson förderungsbedürftige Schwierigkeiten beim Rechtschreiben vorliegen und wie gravierend die diagnostizierten Schwierigkeiten sind.

Um erste Anhaltspunkte für eine gezielte Förderung der Rechtschreibfähigkeiten zu erhalten, werden die von der Testperson fehlerhaft verschrifteten Wörter genauer „unter die Lupe“ genommen. Die Ergebnisse dieser Analysen werden im förderdiagnostischen Befund in Form eines Rechtschreibprofils dargestellt, das die Fähigkeiten und Lernrückstände einer Testperson in den einzelnen Teilbereichen des Rechtschreibsystems auf einen Blick zu erfassen erlaubt.

3. Software-Probleme

Sollten bei einem online durchgeführten Test oder bei der Übertragung der Fehlschreibungen vom Testbogen unerwartete Probleme auftauchen, kann dies unterschiedliche Ursachen haben. Mögliche Probleme haben wir in der nachfolgenden Tabelle für Sie zusammengestellt.

Problembeschreibung	Problembeseitigung
Sie erhalten beim Start unseres Testportals einen Warnhinweis, der Sie darauf aufmerksam macht, dass Sie einen veralteten oder nicht unterstützten Internet-Browser verwenden.	Verwenden Sie bitte einen anderen oder neueren Browser (zum Beispiel: Microsoft Internet Explorer 10).
Sie erhalten den voranstehenden Warnhinweis, obschon Sie mit einer aktuellen Version des Microsoft Internet Explorers arbeiten (zum Beispiel: Internet Explorer 11).	Möglicherweise wurde die sog. „Kompatibilitätsansicht“ aktiviert. Um das Problem zu beseitigen, deaktivieren Sie bitte die Kompatibilitätsansicht.
Bei der Durchführung eines Tests online am Computer werden die zu schreibenden Wörter in den Lückensätzen – mal in korrekter, mal in falscher Schreibweise – bereits angezeigt.	Dieses Verhalten Ihres Browsers wird durch die so genannte „Autovervollständigung“ für Formulare verursacht. Standardmäßig wird die „Autovervollständigung“ zwar von unserer Diagnostik-Software deaktiviert. Sollten in den Eingabefeldern dennoch Schreibweisen zur Auswahl vorgeschlagen werden, deaktivieren Sie in den Einstellungen Ihres Browsers bitte die Autovervollständigung für Formulare.
Nach Anklicken einer Schaltfläche der Bedienungsoberfläche des Testportals erscheint auf dem Bildschirm eine Administrator-Fehlermeldung.	Weil zwischen zwei Schaltflächenaktionen mehr als 20 Minuten verstrichen sind, wurde die Verbindung von Ihrem Computer zu unserem Server unterbrochen. Sie verhindern das Auftreten dieses Problems, indem Sie die zu erfassenden Daten zügig übertragen.

Die Software wurde auf verschiedenen Computer-Plattformen unter diversen Betriebssystemen und Internet-Browsern in den jeweiligen Standardeinstellungen eingehend getestet. Außer den vorangehend genannten Problemen sind uns dabei keine weiteren Laufzeitprobleme bekannt geworden.

4. Literatur



Herné, Karl-Ludwig (2013): Zur Diagnose von Rechtschreibleistungen. In: Die Grundschulzeitschrift, Heft 270, Dezember 2013, 27. Jahrgang, 40-43. Der Beitrag stellt die theoretischen Grundlagen der Rechtschreibdiagnostik mit „Kommissar Ix“ dar und zeigt, welche Möglichkeiten das förderdiagnostische Verfahren Lehrenden ab dem Ende der 1. Klasse bietet.



Herné, Karl-Ludwig / Löffler, Cordula (2017): LRS: Schwierigkeiten erkennen – Fähigkeiten fördern. Ein Praxishandbuch für Lehrende der Klassen 1-6. 2. Aufl. Klett-Kallmeyer: Seelze. Dieses Buch will Lehrende dabei unterstützen, Lese- und Rechtschreib-Schwierigkeiten (LRS) rechtzeitig zu erkennen und Lernende gezielt zu fördern. Hierzu werden zunächst ausführlich die Grundlagen des Schriftspracherwerbs sowie Diagnose- und Fördermöglichkeiten dargestellt. Dem Buch liegt eine über 200 Seiten umfassende Materialsammlung auf CD-ROM bei, die zahlreiche rechtschreibliche Themen behandelt, die Lernenden mit LRS häufig und anhaltend Probleme bereiten.

Weitere Informationen

Wenn Sie an weiteren Informationen interessiert sind, nehmen Sie doch bitte Kontakt mit uns auf.

Beratungsstelle für LRS e.V.
im LRS-Zentrum
Franzstraße 32
D-52064 Aachen

Fon: +49 (0241) 3 87 96
Fax: +49 (0241) 40 87 14
Mail: info@lrs-online.de
Internet: www.lrs-online.de



Sie erreichen uns in unserer Aachener Zentrale telefonisch am besten montags bis freitags jeweils in der Zeit von 10.00 bis 14.00 Uhr.